

Diese Ausgabe erscheint auch online



Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de

Freitag, 11. Oktober 2024



Der Strohpark 2024

ist zu Ende!

Das Ergebnis
der Prämierung
steht fest!

1.
Platz



Auch in diesem Jahr hatten wir wieder wirklich durchweg ganz tolle Figuren!

Eine ganz tolle Leistung aller Strohbinden, Groß und Klein.

Die Strohpark GbR bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei allen Strohbindern, Helfern, Sponsoren, Unterstützern und Freunden des Schwenninger Strohparcs.

Besonderer Dank geht an Fa. Schnell, Fa. Greber, Getränke Nolle, Bäckerei Remensperger und Metzgerei Becker, die vorwiegend dazu beigetragen haben, dass der Strohpark 2024 bei allen in sehr guter Erinnerung bleibt!

2.
Platz



Fotos: Gemeinde Schweningen

3.
Platz



Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist **heute, Freitag, 11.10.2024**, geschlossen!

Wir bitten um Beachtung.

Schließungen Heuberghalle und Schwimmbad über die Herbstferien

Während der Herbstferien bleibt die **Heuberghalle** und das **Schwimmbad**

in der Zeit **vom Montag, 28. Oktober 2024 bis Samstag, 02. November 2024 geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung!

Widerspruchsrechte gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören.

Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen,

Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium Baden-Württemberg

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung Baden-Württemberg dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ein Widerspruch zu den unter den Ziffern 1. – 5. genannten Übermittlungen ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung abgegeben worden ist!

Abräumen von Gräbern

WIR BITTEN UM BEACHTUNG:

- Seit 01.09.2003 gilt eine Ruhezeit für Leichen von 20 Jahren.
- Die Ruhezeit für Aschen beträgt 15 Jahre.

Gräber dürfen nicht vor Ende der Ruhezeit einfach abgeräumt werden.

Wenn Sie ein Grab abräumen wollen, stimmen Sie sich bitte **vorab** mit dem Rathaus ab.

Es ist **nicht zulässig**, Gräber einfach abzuräumen und dann den Platz entsprechend „unaufgeräumt“ der Gemeinde zu hinterlassen.

Grundsätzlich gilt für das Abräumen:

Das Grab muss vollständig, also inklusive Sockel, Fundament, Beton, Metall etc. abgeräumt werden.

Ob danach Splitt oder Erde (je nach Lage des Grabes) aufgebracht werden muss, stimmen Sie bitte ebenfalls vorher mit dem Rathaus ab.

Fällen von Bäumen und Rückschnitt in den Wintermonaten

Baumhöhlen sind wertvoller Lebensraum

Der zulässige Zeitraum für Baumfällungen und Gehölzrodungen reicht von Oktober bis Ende Februar. Das neue Bundesnaturschutzgesetz sieht keine Verlängerung dieses Zeitraums mehr vor. Die bisher üblichen Ausnahmen durch Allgemeinverfügung oder Einzelfallentscheidung sind daher nicht mehr möglich.

Bäume innerhalb eines Waldes oder eines gärtnerisch genutzten Grundstückes dürfen jetzt dagegen ganzjährig gefällt werden, sofern sie nicht geschützten Arten als Fortpflanzungs- oder Ruhestätten dienen. Auch hier gilt die Empfehlung, bei Fällungen auf die Brut- bzw. Vegetationszeit Rücksicht zu nehmen.

Generell sollten keine Bäume mit Höhlen gefällt werden. Häufig sind ältere Bäume von Fällungen betroffen. Gerade sie sind aber aufgrund ihrer Strukturen besonders wichtig für viele gefährdete Tierarten: in den Höhlen und Spalten ziehen Vögel und Fledermäuse ihren Nachwuchs groß.

Zahlreiche Insekten sind auf Totholz angewiesen. Oft genügt ein Rückschnitt, um einen alten Baum gefahrlos stehenzulassen und somit den Lebensraum für bedrohte Arten für einige Jahre zu erhalten.

Feldhecken und -gehölze in der freien Landschaft sowie Röhrichtbestände unterliegen dem besonderen Biotopschutz. Sie dürfen generell nicht entfernt werden. Notwendige Pflegemaßnahmen wie abschnittsweises auf den Stock setzen von Hecken, Gehölzrückschnitte oder Schilfmahd können von Oktober bis Ende Februar vorgenommen werden.

Das Abbrennen von Bäumen, Hecken, Gebüsch und Röhricht sowie der Pflanzen auf Wiesen, Rainen, Brachflächen oder Böschungen ist dagegen ganzjährig verboten.

Jeder Einzelne kann mithelfen, die Lebensräume unserer heimischen Tier- und Pflanzenwelt zu erhalten!

Nachrichten vom Standesamt

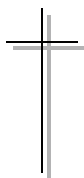
STERBEFÄLLE

*„Gute Menschen gleichen Sternen,
sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.“*

Anna Elisabeth SCHWANZ

verstorben am 22.09.2024 im Alter von 84 Jahren.

Die Gemeinde Schwenningen spricht den Hinterbliebenen ihr herzliches Beileid aus!



Fundamt

Im Fundamt Schwenningen wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- ein Schlüssel (vermutlich für ein E-Scooter Schloss)

Der/die Verlierer/-in möchte sich während der Öffnungszeiten bitte im Rathaus Schwenningen, Zimmer 1, Fundamt, melden.

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Infos vom Landratsamt Sigmaringen



Expertinnen informieren Eltern rund um das Thema Babyschlaf

Einschlafen, durchschlafen, weiterschlafen – für und mit einem Neugeborenen ist das gar nicht so einfach. Um Eltern dabei zu helfen, den Schlaf ihres Babys besser verstehen und altersentsprechend begleiten zu können, bietet das Familiengesundheitszentrum des Landkreises Sigmaringen zwei Veranstaltungen an: am **Donnerstag, 17. Oktober 2024, um 17 Uhr** im Sitzungssaal A und B des Landratsamts, Leopoldstraße 4 in 72488 Sigmaringen, und am **Dienstag, 22. Oktober 2024, um 17 Uhr** als Online-Veranstaltung.

Wenn es um das Thema Schlaf geht, sind alle Eltern wieder hellwach. Kein Wunder, schließlich halten die Aller kleinsten sie nachts ziemlich auf Trab. Aber warum ist das so? Was ist beim Schlafverhalten von Kindern ab vier Monaten bis zum Ende des ersten Lebensjahrs normal? Wie kann das Einschlafen unterstützt werden? Warum wacht ein Baby plötzlich nachts wieder auf und wie können Eltern beim Weiterschlafen unterstützen? Um belastenden Situationen vorzubeugen, ist es sinnvoll, sich von Anfang an mit solchen Fragen zu beschäftigen. Und genau diese Gelegenheit bieten die beiden Vorträge, bei denen neben dem Informationsaustausch auch auf individuelle Fragen eingegangen wird.

Referentinnen sind Gerlinde Volk und Melanie Gottwalt. Volk ist Hebamme seit 1991, freiberuflich tätig und hat eine Weiterbildung zur Schlafberatung nach Dr. Daniela Dotzauer absolviert. Gottwalt ist Hebamme seit 2009, Hebammenkoordinatorin des Landkreises Sigmaringen und ebenfalls freiberuflich tätig. Sie hat Weiterbildungen in Akupunktur und Schlafberatung nach Dr. Daniela Dotzauer absolviert, ist Trageberaterin und K-Taping-Gyn-Therapeutin.

Die Veranstaltungen sind Bestandteil der Reihe „Elefant – Eltern erfahren Antworten“. Anmeldungen sind möglich bis Montag, 14., beziehungsweise Freitag, 18. Oktober 2024, per E-Mail an marina.beck@lrasig.de sowie über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen.

Koordiniert werden die Veranstaltungen aus der Reihe „Elefant – Eltern erfahren Antworten“ vom Fachbereich Jugend des Landratsamts Sigmaringen. Informationen über weitere Veranstaltungen im Landkreis sind im Internet zu finden unter www.landkreis-sigmaringen.de/elefant.

Fachbereich Forst lädt Privatwaldbesitzende zum Privatwaldtag in Oberschmeien ein

Beim Privatwaldtag am **Freitag, 18. Oktober 2024**, in Oberschmeien möchten sich die Försterinnen und Förster aus den Revieren **Schwenningen**, Sigmaringen I, Sigmaringen II und Stetten am kalten Markt mit den Waldbesitzenden aus der Region gemeinsam über aktuelle Themen rund um den Wald austauschen. In diesem Jahr stehen die Waldbewirtschaftung im Klimawandel, der Holzmarkt und die Holzsortierung sowie die Arbeit mit der Motorsäge im Mittelpunkt der Informationsveranstaltung.

Der Fachbereich Forst empfiehlt allen Eigentümerinnen und Eigentümern von Kleinprivatwald, sich bei dieser Gelegenheit vor der anstehenden Einschlagsaison über die aktuellen Entwicklungen in der Forst- und Holzwirtschaft zu informieren.

Beginn ist um 15 Uhr am Wanderparkplatz Fürstenhöhe. Einen Lageplan und weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Veranstaltungskalender des Fachbereichs Forst unter www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender im Internet. Darüber hinaus stehen die Mitarbeitenden des Fachbereichs Forst unter der Telefonnummer 0757/102-2510 und per E-Mail an post.forst@lrasig.de für Auskünfte zur Verfügung.

Landkreis wirbt für Beteiligung an der Kampagne „Kinder- und Jugendarbeit wirkt!“

Ob Vereine und Verbände, Städte und Gemeinden oder Träger von Jugendarbeit: Der Landkreis Sigmaringen und seine Partner laden alle Interessierten aus der außerschulischen Jugendbildung dazu ein, sich kostenlos an der Kampagne „Kinder- und Jugendarbeit wirkt!“ zu beteiligen. Deren Ziel ist es, darauf aufmerksam zu machen, welchen gesellschaftlichen Wert die Kinder- und Jugendarbeit hat und was sie für die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen leistet.

Die Beteiligung an der Kampagne erlaubt die Nutzung des Logos und des Begleitmaterials für die eigene Öffentlichkeitsarbeit. Seit diesem Jahr steht außerdem eine Fotobox zur Ausleihe zur Verfügung. Sie ist ein guter Einstieg in die Diskussion mit Eltern oder Politikern zum Thema „Kinder- und Jugendarbeit“ und deren Wert – und es macht Spaß, lustige Fotos mit allen Beteiligten einer Veranstaltung zu schießen.

Alle Unterstützer werden auf der Seite www.kinder-und-jugendarbeit-wirkt.de aufgeführt, über die auch Hintergrundinformationen und Begleitmaterialien abgerufen werden können. Die Plattform macht damit deutlich, wie breit das Spektrum im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit ist, das von der Vereinsarbeit über die kirchliche Jugendarbeit bis hin zur offenen und zur selbstverwalteten Jugendarbeit reicht. Sie richtet den Fokus auf diesen gesellschaftlich bedeutsamen Bereich und sensibilisiert die Verantwortungsträger dafür.

Entwickelt wurde die Kampagne, die im April 2022 gestartet ist, von den Jugendreferenten der Landkreise Bodenseekreis, Sigmaringen, Calw und Rhein-Neckar nach dem Vorbild eines ähnlichen Projekts in der Schweiz. Mittlerweile beteiligen sich auch die Landkreise Freudenstadt, Konstanz und Rems-Murr. Alle gemeinsam hoffen, dass noch viele weitere Landkreise hinzukommen werden.

Die Frage, in welchem Verein sie ihre Kindheit und Jugend verbracht haben, können viele Menschen im ländlichen Raum direkt beantworten – und die meisten werden mit Begeisterung von ihrem Sportverein, ihrer Fußballmannschaft, ihrem Musikverein oder ihrer Pfadfindergruppe berichten. Viele der Erlebnisse aus dieser Zeit sind ihnen im Gedächtnis geblieben, weil sie für ihr Leben oft prägend waren. Deshalb sind sie häufig auch viel präsenter als zum Beispiel Erlebnisse in der Schule.

Die Kinder- und Jugendarbeit – egal, ob im Verein, in der Jugendgruppe oder im Jugendhaus – ist ein Teil der Bildung, die sogenannte außerschulische Jugendbildung. Sie kommt ohne Lehrplan und ohne Beurteilung aus, weil sie sich ausschließlich

an den Interessen und der Eigenmotivation der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen orientiert. Unabdingbar ist dabei die Freiwilligkeit. Deshalb kann außerschulische Jugendbildung nicht im Rahmen von schulischen Angeboten oder anderen Betreuungsofferten stattfinden.

Kinder- und Jugendarbeit leistet einen enormen Beitrag für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft und für den Erhalt unserer Demokratie. Auch darauf will die Kampagne aufmerksam machen – auch und gerade in Zeiten enger werdender Budgets, in denen seitens der Politik oftmals über sogenannte Freiwilligkeitsleistungen nachgedacht wird. Vor diesem Hintergrund wird das markante Logo der Kampagne in den kommenden Monaten immer wieder in den Medien und in der Öffentlichkeit zu sehen sein.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.kinder-und-jugendarbeit-wirkt.de und bei Dietmar Unterricker, Leiter der Kinder- und Jugendagentur „ju-max“ des Landkreises Sigmaringen, E-Mail: dietmar.untarricker@lrasig.de.

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst am Sonntag, 13.10.2024

Für alle Tiere:

Tierarztpraxis Dr. Busch Bittelschießerstr. 7 Tel.: 07571/13654
72488 Sigmaringen

Für Kleintiere und Pferde:

Tierärztliche Praxis Dr. Eggert J.-Brahms-Str. 3 Tel.: 07432/99060
72461 Albstadt



Bundeswehr Schießwarnung

Schießwarnung Nr. 42/2024

Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von - bis) *)	Art	Spr
Montag, 14.10.2024	06:45 Uhr - 16:15 Uhr		Sprengen
Dienstag, 15.10.2024	06:45 Uhr - 23:30 Uhr		Sprengen
Mittwoch, 16.10.2024	06:45 Uhr - 23:30 Uhr		Sprengen
Donnerstag, 17.10.2024	06:45 Uhr - 16:15 Uhr		Sprengen
Freitag, 18.10.2024	06:45 Uhr - 12:30 Uhr		Sprengen
Samstag, 19.10.2024	Kein Schießen		
Sonntag, 20.10.2024	Kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten

An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte mit „Spr“ gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

„VORSICHT BLINDGÄNGER“

Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!

Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz Heuberg. Es ist jederzeit mit Voll-

sperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!

Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße“. Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Wie in jedem Jahr findet in Schwenningen die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. statt.

Der diesjährige Sammelzeitraum ist vom 04.11.2024 – 07.11.2024

Krieg in Europa und im Nahen Osten. Meldungen von Toten, Verletzten und Vermissten zeigen uns die ganzen Grausamkeiten, die Menschen sich sinnlos antun können.

Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen.

Die Folgen für uns alle sind unübersehbar und direkt spürbar.

Im letzten Jahr haben wir den 1-Millionsten Kriegstoten im Osten, in Litauen, geborgen. Der Sanitätsgefreite aus Sachsen-Anhalt starb 1944 im Raum Kelmé. Er wurde nur 31 Jahre alt. Dies treibt uns an, die vielen Suchanfragen ungeklärter Schicksale zu beantworten und zu klären.

Vergangenes wird vergegenwärtigt und damit erneut und immer wieder in den aktuellen Focus gerückt. Diese humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge ist aktive Friedensarbeit! Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Frieden ist nicht selbstverständlich! Darum wird der Volksbund in seiner Arbeit nicht nachlassen - nicht bei der Suche nach den Vermissten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit.

Seit 1919 betreut und pflegt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. inzwischen über 2,9 Millionen deutsche Kriegsgräber auf 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten.

Damit trägt er wesentlich dazu bei, dass die vielen Opfer der Kriege nicht in Vergessenheit geraten. Kriegsgräberfürsorge mahnt zum Frieden!

Bitte unterstützen Sie diese vielfältige und wichtige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung. Die Soldaten und Soldatinnen der Bundeswehr aus Stetten am kalten Markt bitten auch in diesen Tagen um Ihre Spende für die Kriegsgräberfürsorge

Bitte begegnen Sie den jungen Männern und Frauen in Uniform freundlich und stiften Sie mit Ihrer Zuwendung ein Stück Frieden.

Die Soldaten sammeln in Uniform im o.g. Zeitraum in der Zeit von 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Alle Sammler können sich durch ihren Truppenausweis sowie einen Sammlerausweis ausweisen!

Standortältester Stetten a.k.M.

Nachrichten der Schulen

Jugendmusikschule Zollernalb



Mitglied im Verband deutscher Musikschulen e. V. staatlich anerkannt nach § 4 Jugendbildungsgesetz

Die Jugendmusikschule Zollernalb e. V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft für

GITARRE/E-GITARRE (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Anlehnung an den TVöD.

Der derzeitige Umfang beträgt 60 %, aktuell 19,8 Wochenstunden à 45 Minuten und ist ausbaufähig. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Der Unterricht wird an mehreren Orten der Trägerkommunen erteilt.

Die Jugendmusikschule Zollernalb e. V. ist eine staatlich anerkannte außerschulische Bildungseinrichtung in kommunaler Trägerschaft. In unserer Musikschule werden bei 690 Unterrichtsbelegungen und 263 Jahreswochenstunden 840 Schülerinnen und Schüler dezentral unterrichtet. Ein vielseitiges Team von 22 Lehrkräften gestaltet die umfangreichen Unterrichtsangebote. Die Musikschule ist Mitglied im Verband deutscher Musikschulen (VdM) und orientiert sich in ihrer Bildungsarbeit an dessen Qualitätsstandards.

Ihr Aufgabenbereich:

- Erteilung von Einzel- und Gruppenunterricht
- Bandleitung und Ensembleleitung
- Entwicklung zeitgemäßer pädagogischer Inhalte im Unterricht
- Mitgestaltung und Weiterentwicklung der Schule und des Unterrichtsangebotes in einem aufgeschlossenen kollegialen Team

Wir wünschen uns:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Musikstudium an einer Musikhochschule
- Mehrjährige Berufserfahrung als Lehrkraft an einer Musikschule
- Teamfähigkeit, Kreativität und Organisationsgeschick
- Führerschein Klasse B (ein motorisiertes Fahrzeug ist aufgrund der dezentralen Struktur der Schule unerlässlich)

Wir bieten Ihnen:

- Eine Eingruppierung entsprechend den tariflichen Vorgaben bis Entgeltgruppe 9b TVöD
- Eine verantwortungsvolle, vielseitige Tätigkeit in einem kollegialen Team
- Sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis 31. Oktober 2024 an: Jugendmusikschule Zollernalb, Hauptstraße 21 in 72359 Dotternhausen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Schulleiterin Stephanie Wunder, Telefon 07427/8654, E-Mail: s.wunder@jms-zollernalb.de, zur Verfügung.

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Liebfrauenschule Sigmaringen

Der Schulförderverein „Freunde der Liebfrauenschule Sigmaringen e. V.“ lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.

Wann? **Montag, den 18.11.2024 um 18:00 Uhr**

Wo? im Schülerhaus Raum F213 in der Liebfrauenschule, Sigmaringen, Liebfrauenweg 2 (F-Bau)

Die vielen Aktivitäten des letzten Jahres werden von der Vorsitzenden Astrid Felbick im Rückblick vorgestellt, die Finanzen dargelegt ebenso wie Pläne für die Zukunft und aktuelle Anträge zur Abstimmung gebracht. Der Vorstand kann noch durch die Wahl von Beisitzern ergänzt werden, aber unabhängig davon freut sich das Team über jeden, der am Verein interessiert ist und neue Impulse geben kann.

Sie sind noch kein Mitglied? Dann ist der Termin Gelegenheit es zu werden und sich über alles zu informieren, was den Schulförderverein ausmacht und wie Sie ihn aktiv oder passiv unterstützen können.

Astrid Felbick, 1. Vorsitzende der Freunde der Liebfrauenschule und ihr Team freuen sich auf Sie.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 11.10.2024 - 20.10.2024

Sonntag, 13.10.2024 28. Sonntag im Jahreskreis

L1: Weish 7,7-11 L2: Hebr 4,12-13

Schwenningen	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Hartheim	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Heinstetten	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Frohnstetten	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier zum Erntedank mitgestaltet durch den Kindergarten St. Felix. Die Landfrauen gestalten einen Erntedankaltar.
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 15.10.2024

Heinstetten	18:30 Uhr	Eucharistiefeier zum Gedenken an Ursula Roth und Helene Engelman
--------------------	-----------	--

Mittwoch, 16.10.2024

Glashütte	08:00 Uhr	Eucharistiefeier
------------------	-----------	------------------

Donnerstag, 17.10.2024

Hartheim	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
-----------------	-----------	------------------

Samstag, 19.10.2024

Frohnstetten	17:00 Uhr	Taufe
Frohnstetten	18:30 Uhr	Eucharistiefeier zum Gedenken an Rosa und Wilhelm Dreher und verstorbene Angehörige

Sonntag, 20.10.2024 29. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 53,10-11 L2: Hebr 4,14-16

Schwenningen	09:00 Uhr	Eucharistiefeier anschließend an den Gottesdienst Segnung des renovierten Kreuzes auf dem Friedhof
---------------------	-----------	--

Hartheim	10:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Storzungen	10:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Patrozinium

Gebetskreise:

Kirche Schwenningen:

Rosenkranzgebet im Oktober täglich um 18:30 Uhr.

Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr im Jugendheim Don Bosco

Kirche Heinstetten:

Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr. **In der Winterzeit ab 28.10.2024 wird der Rosenkranz um 18:00 Uhr gebetet.**

Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer außerhalb in den Schulferien

Jeden Sonntag um 18:30 Uhr Andacht in der Pfarrkirche

Kirche Hartheim:

Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:

Homepage: www.se-heuberg.de

Pfarrer Markus Manter,

Tel.: 07573/2215, markus.manter@se-heuberg.de

Diakon Paul Gasse,

Tel.: 07573/2215, paul.gasser@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Paul Gasser unter privater Telefonnummer 0173/9860199 melden.

Diakon Michael Adelbert,

Tel.: 07573/2215, michael.adelbert@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

Montag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Tel.: 07573/2215

Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M.

E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen:

Wir bitten um Beachtung:

Mitteilungen für die kirchlichen Nachrichten müssen bei uns im Pfarrbüro bis spätestens Donnerstag 10:00 Uhr eingegangen sein. Später eingegangene Mitteilungen können nicht mehr berücksichtigt werden oder werden im darauffolgenden Amtsblatt veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis. Vielen Dank.

Erstkommunionweg 2024/2025:

Termine für den ersten Elternabend:

Dienstag, 15. Oktober 2024 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Haus der Begegnung (HdB), für alle, die aus Frohnstetten, Stetten a.k.M. mit Glashütte und Nusplingen sowie Storzungen kommen.

Mittwoch, 16. Oktober 2024 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen für alle die aus Hartheim, Heinstetten und Schwenningen kommen.

Sollten Sie an dem für Sie vorgesehen Elternabend verhindert sein, haben Sie auch die Möglichkeit am jeweils anderen Termin teilzunehmen.

Kaffeenachmittag Seniorinnen Hartheim:

Die Frauen aus Hartheim treffen sich **am Mittwoch, 16.10.2024 um 14:00 Uhr im Pfarrhaus in Hartheim** zum Kaffeenachmittag.

Seniorinnen Heinstetten:

Am **Mittwoch, 16. Oktober 2024** treffen sich die Seniorinnen zur Ausfahrt nach Gnadenweiler mit Andacht und Kaffee trinken.

Abfahrt ist bei der Kirche **um 14:00 Uhr**.

Neue Minis in Schwenningen:



Foto: Wilfried Koch

Am Sonntag war für die Katholische Kirchengemeinde St. Kolumban in Schwenningen ein großer Tag. Nach jahrelanger Zeit mit nur noch einer Ministrantin konnte Pfarrer Markus Manter bei der Eucharistiefeier fünf junge Mädchen als neue Ministrantinnen im kirchlichen Dienst aufnehmen. Dieser besondere Tag wurde anschließend mit einem kleinen Fest zusammen mit allen Kirchenbesuchern gefeiert.

Das Bild zeigt von links (erste Reihe) Lilith Schwarz und Elina Chiarenza. (zweite Reihe): Leni Mauz, Lucy Steidle und Lenja Beck. (Hinten): Diakon Paul Gasser, die bisherige einzige Ministrantin Magdalena Großmann und Pfarrer Markus Manter.

Ökumenischer Erntedankgottesdienst 2024 in der St. Kolumban Kirche in Schwenningen

„Tischlein deck dich“ heißt ein altes Märchen der Gebrüder Grimm, bei dem sich ein Tisch von ganz allein auf diesen Befehl hin mit köstlichen Speisen deckt. Dieses Märchen kennen nicht nur Kinder, sondern auch viele Erwachsene.

Solch einen Tisch gab es auch im diesjährigen Erntedankgottesdienst der beiden großen Kirchengemeinden.

Ein Tisch, der sich von ganz allein mit den leckersten Speisen und Getränken füllt. Dies tat er dank der über 250 kleinen und großen Kirchenbesucher am vergangenen Sonntag.

Dass in Wirklichkeit, in unserem Leben sich kein Tisch von alleine deckt, wurde den Kindern im Gottesdienst deutlich. Dass Mama und Papa beide arbeiten gehen müssen, damit sie Geld zum Einkaufen haben, um Lebensmittel kaufen zu können.

Wir hier in Deutschland haben unendlich viel Glück. Die meisten Menschen, das heißt auch die Kinder in Schwenningen und den Nachbargemeinden, haben genug zu essen.

Jedes dritte Kind auf dieser Erde leidet aber an Hunger. Warum das so ist und was jeder Einzelne tun kann, um zu helfen, wurde im Anspiel der Kindergottesdienstkinder und der Predigt von Pfarrer Markus Manter deutlich. Einfach mal über den Tellerrand hinauszuschauen und dort zu helfen, wo deine Hilfe gebraucht wird, ist heutzutage wichtiger denn je.

Mit Liedern wie „Sali Bonani“ und „Möge die Straße uns zusammen führen“ rahmten die Kindergartenkinder des Kindergartens St. Raphael den Gottesdienst ein.

Besonders stolz war der ev. Kirchengemeinderatsvorsitzende Stephan Spillecke. Im Gottesdienst stellte er die diesjährigen zehn Konfirmanden vor, die zukünftig Kirche ein Gesicht geben möchten. Er selbst machte deutlich, wie wichtig die Kinder und Jugendarbeit der beiden Kirchengemeinden ist. Auch Pfarrer Markus Manter freute sich. Im Gottesdienst wirkten vier von fünf neu eingeführte Ministrantinnen mit. Wie schön es ist, im Dienste der Kirche mitzuwirken, konnte man an ihren strahlenden Gesichtern erkennen.

Der christliche Glaube hat nur eine Chance, wenn bereits früh im Kindergarten auf Gott, die Bibel und das christliche Miteinander Wert gelegt wird. Wie wichtig die gelebte Gemeinschaft nach einem Gottesdienst ist, machte der anschließende Kirchenkaffee deutlich. Viele anregende Gespräche und Begegnungen fanden hier statt.

An dieser Stelle möchten wir uns daher nochmals von ganzem Herzen für die vielen helfenden Hände bedanken, die diesen Gottesdienst zu einem einmaligen Erlebnis haben werden lassen.



Gute Besserung:

Die Hefte „Gute Besserung“ für den Oktober, können während den Öffnungszeiten im Zwischengang vom Pfarramt in Stetten a.k.M. abgeholt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.



Gottesdienste/Veranstaltungen:

Wir bitten um Beachtung:

Während der Vakanzzeit feiern wir in Stetten Gottesdienst am 1., 3. und ggfls. am 5. Sonntag im Monat.

Wir bemühen uns, an Feiertagen, die auf einen Sonntag außerhalb dieser Regelung fallen, ebenfalls Gottesdienst in Stetten zu feiern.

Sonntag, 13. Oktober 2024 (20. Sonntag n Trinitatis)

KEIN Gottesdienst in Stetten

Herzliche Einladung zum Besuch des Gottesdienstes, um 09:30 Uhr Heilandskirche in Meßkirch

Donnerstag, 17. Oktober 2024

15 - 17 Uhr Begegnungscafé „Kenn-i-di?“

in den Gemeinderäumen in der Evang. Kirche (ehem Pfarrwohnung)

Sonntag, 20. Oktober 2024 (21. Sonntag n Trinitatis)

10:00 Uhr Gottesdienst (mit Präd'in Elfriede Müller)
Evang. Kirche

Ihre Ansprechpartner im Pfarrbüro:

Geschäftsführender Vakanzvertreter

Diakon Ulrich Aeschbach
Untere Walkestraße 19
78333 Stockach
Tel. 07771/44 74 (Anrufbeantworter)

Seelsorgerliche Anliegen:

Pfarrehepaar

Anja Kunkel und Uwe Reich-Kunkel

Conradin-Kreutzer-Str. 17

88605 Meßkirch

Tel. 07575/925 383

Weiterhin ist unsere Pfarramtssekretärin Regina Gratius zu den bekannten Sprechzeiten für Sie da.

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Dienstagvormittag von 08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Donnerstagnachmittag von 14:30 Uhr - 17:30 Uhr

Pfarramtssekretärin: Regina Gratius**Pfarrbüro:** Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.**Telefon:** 07573/5304, **E-Mail:** stetten@kbz.ekiba.de**Bitte beachten!**

Das Pfarrbüro ist in KW 43 (am 22. und 24. Oktober) geschlossen.

Falls Sie eine Patenbescheinigung oder eine andere Bestätigung benötigen, planen Sie den Besuch rechtzeitig ein.

Sprechzeiten nach telefonischer Terminvereinbarung:**Telefon:** 07573/5304**Telefonseelsorge:**

(kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111

Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de**E-Mail:** beratung@telefonseelsorge.de**Wochenspruch:**

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6,8**Unsere Vereine berichten****Freiwillige Feuerwehr Schwenningen****Feuerwehrprobe**

Am **Donnerstag, den 10. Oktober 2024 um 20:00 Uhr** findet eine Feuerwehrprobe für die Einsatzabteilung statt.

Ich bitte um pünktliches und **vollzähliges** Erscheinen.

Christine Siber, Schriftführerin

**Schwäbischer Albverein****Familienwanderung verschoben auf 20.10.2024**

Die ursprünglich auf den **13.10.2024** geplante Familienwanderung Eichfelsen wird aus organisatorischen Gründen auf den **20.10.2024** verschoben. Genauere Informationen erfolgen zeitnah. Wir danken für Euer Verständnis. Eure Ortsgruppe Schwenningen.

Vielen Dank noch einmal für Euren zahlreichen Besuch beim Wirtetag des Albvereins beim Strohpark. Das hat uns sehr gefreut.

VdK Ortsverband Schwenningen**Es war wieder mal soweit, beim VdK Schwenningen war Ausflugszeit**

Unter diesem Motto haben am Dienstag, dem 24.09.2024 wieder mal ein Bus voll VdK-lern „Ihren Heuberg“ in Richtung Bad Urach verlassen.

Unterwegs gab es ein „Sektfrühstück“ mit ausgiebigem Vesper. Anschließend fuhren wir weiter zum Bad Uracher Wasserfall. Etwa die Hälfte genoss nach 30-Minütigem leichten Aufstieg den wunderschönen Anblick.

Weiter ging es nach Bad Urach, Hengen ins Lamm, wo wir mit gutbürgerlichen Speisen verwöhnt wurden, die alle begeisterten. Gut gestärkt ging es in die Altstadt von Bad Urach, wo uns zwei Stadtführer die wundervollen Fachwerkhäuser und die Geschichte Bad Urachs erklärten. Nach kurzer Pause traten wir gegen 17:30 Uhr die Heimreise an. Alle kamen wohlbehalten und glücklich wieder zu Hause an.

Alle stimmten zu nächstes Jahr wieder mit auf „große Fahrt“ zu gehen.

Besonderen Dank verdient: Unsere Vorstandschaft für die gelungene Planung und Durchführung, den helfenden Händen beim Frühstück, unseren Mitgliedern / Nichtmitgliedern insbesondere den „5 Kreenheinstetterern“, allen die trotz Alter oder Krankheit oder Gebrechen immer fröhlich und gut gelaunt mitfahren.

Bernd Holzwarth/Schriftführer



GEWINNSPIEL


**FORUM FÜR
GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT**

Medienpaket
im Wert von 3.500 €

Für den Verein oder die Organisation deiner Wahl



JETZT
TEILNEHMEN

nussbaumwelt.net/gs-lp

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau



Veranstaltungen Haus der Natur

Inzigkofen. Wildromantische Felsenwanderung durch den Inzigkofer Park.

Freitag, 18. Oktober 2024, 15 bis ca. 17:30 Uhr

(Anmeldung bis 16.10.2024)

Die Teilnehmenden lassen sich am Freitag, 18. Oktober 2024, von 15 bis ca. 17:30 Uhr mitnehmen auf eine einzigartige Begegnung mit den gegebenen Schönheiten in diesem Fleckchen Erde hin zu atemberaubenden Hang- und Felsenpassagen mit besonderen Ein- und Ausblicken in Schluchten und Donauauen. Sie staunen über Flora und Fauna, überraschende Blickachsen, spannende Bauwerke wie Teufels- und Spinnennetz-Hänge-Brücke und deren Geschichte. Sie lustwandeln zu ehemals „möblierten“ Grotten bis über steile Staffelfewege wie die Himmelsleiter hin zum märchenhaften Amalienfelsen. Die Teilnehmenden machen eine Reise in die Zeit des 18./19. Jahrhunderts und erfahren die spannende Lebensgeschichte der Gründerin des Parks, Hohenzollern-Fürstin Amalie Zephyrine, die Anfang des 18. Jahrhunderts im Zeitalter der romantischen Verklärung dieses zauberhafte Fleckchen Erde im Stile eines englischen Landschaftsgartens anlegen ließ.

Treffpunkt: vor der Klosterkirche Inzigkofen

Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin

Dauer: 2,5 Stunden

Gebühr: 6,- Euro

Anmeldung bis 16. Oktober 2024 beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Apfelsammelaktion – Gemeinschaftliches Engagement für unsere Kulturlandschaft.

Freitag, 18. Oktober 2024, 14 bis ca. 18 Uhr

(Anmeldung bis 17.10.2024)

Seit 2023 hat die BODEG die Bewirtschaftung des Apfelgartens beim Kloster Beuron übernommen. Jetzt im Herbst steht der Höhepunkt der Obstsaison an: Die Äpfel sind reif – und sie wollen verarbeitet werden. Seit über 20 Jahren produziert die BODEG leckeren Apfelsaft und andere Produkte aus regionalem Streuobst. Der Weg zum Genuss fängt auf der Obstbaumwiese an. Am Freitag, 18. Oktober 2024 von 14 bis ca. 18 Uhr machen wir uns gemeinschaftlich ans Äpfelsammeln. Jeder Einzelne kann durch sein Mitwirken direkt zum Erhalt unserer vielfältigen Kulturlandschaft beitragen. Zusammen geht es nicht nur viel schneller, es macht auch gleich doppelt so viel Spaß. Im Apfelgarten des Klosters lesen wir gemeinsam das Obst auf, das von der BODEG zu genussvollen Streuobstprodukten verarbeitet wird. Es besteht zudem die Möglichkeit, gegen Spende eine Kiste Obst für den Eigenbedarf zu sammeln. Als Dankeschön erwartet die Helfer eine kleine Stärkung. Falls vorhanden bitte Arbeitshandschuhe und Sammelkörbe mitbringen.

Treffpunkt: Apfelgarten am Kloster, vom Klosterparkplatz ausgeschildert

Leitung: BODEG

Gebühr: frei

Anmeldung bis 17. Oktober 2024 beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Friddingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Samstag, 19. Oktober 2024, 15 Uhr

Auf der Gesundheitswanderung am Samstag, 19. Oktober 2024, um 15 Uhr lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, ver-

bessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben.

Treffpunkt: Knopfmacherfelsen

Dauer: ca. 3-4 Stunden

Länge: ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm.

Gebühr: 25,- Euro

Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Telefon 0176/32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Veranstaltungen des Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck



Nachts im Museum und „Rauhe Kost“

Das Freilichtmuseum Neuhausen bietet auch im Oktober ein spannendes Programm

Bevor das Freilichtmuseum ab Anfang November in die Winterpause geht, bestehen noch einige Gelegenheiten, Zeitreisen unterschiedlichster Art zu unternehmen. Führungen mit dem Knecht in den Schwarzwald oder zum Thema „Ernährung“, „Nachts im Museum“ und die Verkostung rauer Kost sind einige Höhepunkte im Oktober. Darüber hinaus lockt weiterhin eine kleine, aber feine Sonderausstellung zum Thema „Textil“. Auf www.freilichtmuseum-neuhausen.de gibt es alle Infos.

Museumsgasthaus Ochsen neu verpachtet

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck hat ab 2025 wieder Gastronomie-Betrieb

Aufatmen im Freilichtmuseum: Das 1707 in Schopfloch im Landkreis Freudenstadt erbaute und ins Museum translozierte Dorf-Gasthaus „Ochsen“ wird ab 2025 wieder bewirtschaftet. Nach zweijähriger Pause ist es gelungen, eine sehr erfahrene und erfolgreiche Gastronomin als Pächterin des architektonischen Schmuckstücks zu gewinnen. Svitlana Smolyak betreibt bereits den sehr beliebten „Golden Fox“ in Worndorf.



Das historische Gasthaus im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, der „Ochsen“ ist ab 2025 wieder geöffnet. Darüber freuen sich v.l.n.r.: Vera Jovic-Burger (Sachgebietsleiterin Museumsbetrieb), die neue Ochsen-Pächterin Svitlana Smolyak, ihr Mitarbeiter Andrii Boiko, Neuhausens Bürgermeisterin Marina Jung und Museumsleiter Jochen Schicht. Neben Blumen soll ein Ochsen aus Plüsch den neuen Pächtern viel Glück bringen.

Damit können sich nicht nur alle Museumsbesucher auf gutbürgerliche Küche sowie selbst gemachten Kuchen freuen – der Besuch des Ochsen ist auch ohne Museumsbesuch möglich. Dies freut auch Neuhausens Bürgermeisterin Marina Jung: „Auch für ganz Neuhausen samt Ortsteilen ist die Wiedereröffnung des Ochsen ab 2025 eine tolle Nachricht. Gut geführte Gastronomie-Betriebe erhöhen die Lebensqualität unserer Gemeinde.“

Darüber hinaus übernehmen die erfahrene Köchin und ihr Team auch das Catering des Schafstalls im Museum, der für Hochzeiten oder Familienfeiern gemietet werden kann.

Svitlana Smolyak legt Wert auf sehr guten Service, ein angenehmes Ambiente und zufriedene Gäste: „Wir kochen frisch und backen auch unsere Kuchen selbst. Mein Team und ich möchten den Ochsen zu einem tollen Restaurant entwickeln und freuen uns auf alle Gäste aus nah und fern.“

Voraussichtlich ab Februar öffnet der Ochsen im Testbetrieb dienstags bis samstags von 17 bis 21 Uhr und sonntags von 11 bis 21 Uhr.

Mit Beginn der Museumssaison ab April 2025 hat das Museumsgasthaus dann von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



NABU Alb-Guides

Tour 17 - Durch die bunten Herbstwälder

Wanderung zwischen Nusplingen und Obernheim

Nach leichtem Aufstieg über die Wacholderheide, für deren Erhalt unter anderem Ziegen sorgen, erreichen wir den Aussichtspunkt Uhufel, einen Schwammriffstotzen aus der Weißjurazeit. Über den Hummelbühl wandern wir zu den Obernheimer Dolinen. Die typische Alblandschaft zeigt uns, wie anstrengend das Leben unserer Vorfahren war. Durch eine romantische Schlucht steigen wir zur Heckentaler Karstquelle ab und begeben uns dann zurück zum Ausgangspunkt.

Hinweis: Die Strecke kann verlängert bzw. verkürzt werden und weist nur leichte Steigungen auf. Wanderschuhe sind erforderlich.

Termin: **Sonntag, 20.10.24, 13:00 Uhr**
 Dauer: 3 bis 4 Stunden
 Treffpunkt: Nusplingen beim Rathaus
 Alb-Guide: Ruth Braun, Tel.: 07429/1323,
 Mobil 0172/7348307

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schwenningen,
 Alte Pfarrstraße 9,
 72477 Schwenningen,
 Tel. 07579 9212-0

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
 Rottweil GmbH & Co. KG,
 Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot,
 www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
 info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Ewald Hoffmann,
 Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
 GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
 abo@nussbaum-medien.de
 www.nussbaum-lesen.de

Veranstaltungen im Umland

Seminare Akademie Innovationscampus Sigmaringen

+++ 100% Online-Kurs Öffentlichkeitsarbeit

Lernen Sie in unserem dreiteiligen Kompaktkurs das Basiswissen, das Sie benötigen, um für Ihr Unternehmen, Ihre Kommune, Ihr eigenes Business oder Ihren Verein ganzheitliche Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Das Seminar ist aufgeteilt in drei Online-Module (Modul 1: Öffentlichkeitsarbeit, Modul 2: Verfassen starker Texte, Modul 3: Grundlagen Gestaltung). Die Online-Module können Sie bequem von zu Hause aus abrufen und jederzeit bearbeiten.

Buchung des Kurses über unsere Homepage
www.innovationscampus-sigmaringen.de

++ FRAUENWIRTSCHAFTSTAGE: Wechseljahre im Job – eine heiße Phase!

In diesem Seminar erhalten Sie als betroffene Frau, Führungskraft oder Personalverantwortlicher alle wichtigen Informationen zu den Wechseljahren. Für die Unternehmen gibt es Anregungen, wie sie ihre Mitarbeiterinnen in dieser besonderen Zeit unterstützen, entlasten und in ihrem Beruf halten können.

Das Seminar findet während der Frauenwirtschaftstage statt, ist aber explizit auch für personalverantwortliche Männer geeignet.

Termin: **Donnerstag, 17.10.2024, 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr**

Dozentin: Sabine Ruthardt-Storz
 Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen,
 Marie-Curie-Str. 20

Mehr Informationen und Anmeldung zu den Seminaren:
www.innovationscampus-sigmaringen.de

Führerscheinseminar Suchtberatung Sigmaringen

Hilfe bei Führerscheinentzug wegen Alkohol oder Drogen

Gleich zu Beginn des neuen Jahres findet im Verkehrsberatungszentrum der Suchtberatungsstelle Sigmaringen wieder ein CLARRA-Intensivseminar zur Abklärung suchtgefährdeter Verhaltens statt. Es findet an **5 Freitagnachmittagen im Zeitraum vom 10.01.2025 bis 21.02.2025** statt. Dieses Seminar richtet sich an die Personen, denen wegen Alkohol oder Drogen der Führerschein entzogen wurde und die für eine Wiedererteilung des Führerscheins ein positives MPU (Medizinisch-Psychologische Untersuchung) -Gutachten vorlegen müssen.

Weitere Informationen und Anmeldungen zu einem Vorgespräch sind unter 07571/4188 (Suchtberatung Sigmaringen) möglich.

Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Wo: Talhof, 88631 Beuron-Langenbrunn
 Wann: **Freitag, 25. Oktober 2024**
 Zeit: **19:00 Uhr**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Beschluss des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023
4. Ehrung
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Bericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Kassierers
10. Entlastung der Vorstandschaft

- 11. Wahl der Vorstandschaft
- 12. Vorschau auf das Jubiläumsjahr 2025 (50 Jahre AROD)
- 13. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend und auf Ihr/Euer Kommen!

Mit freundlichen Grüßen
Emil Laschinger, Vorsitzender

Schützenverein Bärenthal

Wir laden herzlich ein zum



Laienschießen - Mannschaften 2024

Schießzeiten:

Mittwoch, 16.10.2024, von 19.00 bis 22.00 Uhr und
 Freitag, 18.10.2024, von 19.00 bis 22.00 Uhr

Siegerehrung:

Findet am Freitag, 18.10.2024, um 22:30 Uhr statt.

Eine Mannschaft besteht aus 4 Startern

Zur Bildung einer neuen Mannschaft genügt der Austausch eines Starters.

Geschossen wird mit vereinseigenen KK-Gewehren, sitzend oder liegend aufgelegt, Entfernung 50 Meter.

Jeder Starter schießt 6 Schuss, ohne Probe, der schlechteste Schuss wird gestrichen.

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 12 Euro

Es kann unbegrenzt nachgelöst werden.

Gewertet wird in einer allgemeinen Klasse ohne Unterteilung

Zugelassen sind alle Personen ab 14 Jahren, die mindestens 2 Jahre an keiner Meisterschaft teilgenommen haben.

Geschossen wird nach den Richtlinien des Deutschen Schützenbundes.

Preise

Plätze 1 – 5 (Mannschaften) bestes Einzelergebnis

Trainingsmöglichkeiten

**Mittwochs von 19.00 bis 22.00 Uhr und
 Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr**

Voranmeldung unter www.schuetzenverein-baerenthal.de oder per E-Mail: schuetzenverein-baerenthal@gmail.com möglich.

Theaterabend in Obernheim

Die Obernheimer Theatergruppe spielt am **Samstag, 16. November, Freitag, 22. November und am Samstag, 23. November 2024 um 19:00 Uhr** in der Festhalle in Obernheim das Stück „Dreistes Stück im Greisenglück“ von Bernd Gombold.

Kartenvorverkauf ist am Sonntag, 20. Oktober 2024 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, im Bürgersaal in der Festhalle in Obernheim.

Kartenpreis je nach Kategorie 7,00 EUR / 8,00 EUR / 9,00 EUR.

Nach dem Vorverkauf können die Karten, soweit noch vorhanden, unter der Telefonnummer 0163/3645553 oder an der Abendkasse erworben werden.

Die BLHV-Landseniorinnen und Landsenioren laden ein!

Wir laden ein am **Donnerstag, 24. Oktober 2024 um 14:00 Uhr** in das **Gasthaus Adler** nach **Mühlingen**.

Diesmal mit einem Impulsvortrag mit dem Thema „Vorsorgevollmachten rechtssicher gestalten und Änderung des Betreuungsrechts“. Als Referenten konnten wir Herrn RA Martin Frick gewinnen. Nach dem Vortrag gibt es auch Zeit für Fragen.

Den Nachmittag lassen wir gemütlich ausklingen mit dem Schlachtplattessen. Wir bitten hierfür um Eure **Anmeldung**

bis spätestens Samstag, 19. Oktober 2024 bei Ewald Nübel unter Tel. 07771/9199519 oder bei Armin Zumkeller unter Tel. 07774/7883. Die Vorstandschaft der Landseniorinnen und Landsenioren der BLHV-Bodenseekreisverbände freut sich schon heute auf ein Wiedersehen mit Euch sowie auf zahlreiche Teilnahme. Mit freundlichen Grüßen Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren).

Ende des redaktionellen Teils